

Presseinformation

Feierliche Eröffnung der Mittelbrücke in Wyk auf Föhr

Buntes Programm zwischen Tradition und Moderne

Wyk auf Föhr, 14. August 2024 – Nach einer Bauzeit von rund 20 Monaten wird die neue Mittelbrücke in Wyk auf Föhr am Freitag, den 16. August 2024 mit einem Festprogramm ab 10 Uhr offiziell eröffnet. Zur Eröffnungsfeier werden neben Staatssekretärin Julia Carstens auch zahlreiche geladene Gäste anwesend sein. Nach dem offiziellen Teil mit Festreden auf dem Mittelbrückenvorplatz sowie dem Durchtrennen des Festbandes finden nachmittags öffentliche Brückenführungen für Gäste und Einheimische statt. Ergänzend dazu gibt es diverse Aufführungen, ein Kinderprogramm sowie Live-Musik auf dem Brückenplateau. Ebenfalls vor Ort zu sehen ist die Fotoausstellung „Abriss und Neubau der Mittelbrücke“ des Föhrer Fotografen Harald Bickel. Alle Wassersportler sind herzlich eingeladen, vor der neuen Mittelbrücke vor Anker zu gehen und um 11:30 Uhr mit langen Schallsignalen die Eröffnung zu begleiten.

„Die neue Mittelbrücke verbindet auf eindrucksvolle Weise Tradition und Moderne. Sie steht zum einen für die Bäderarchitektur und die 200-jährige Geschichte der Stadt Wyk auf Föhr als erstes Seebad an der Nordseeküste in Schleswig-Holstein. Zum anderen spiegelt der moderne Bau unsere Zukunftsorientierung wider“, betont Bürgermeister Uli Hess. Die neue Mittelbrücke verfügt über zwei Treppen, welche einen direkten Zugang zur Nordsee ermöglichen. Ein zusätzlich installierter Hublift gewährleistet den Zugang auch für Personen mit eingeschränkter Mobilität. Der „Spielwal“ aus Holz bietet Kindern zudem vielfältige Möglichkeiten zum Klettern und Toben. In den Abendstunden erstrahlt die Brücke in stimmungsvollem Licht, welches durch eine ganzjährige, energieeffiziente LED-Beleuchtung erzeugt wird. „Bei der Planung der Brücke haben wir nicht nur großen Wert auf die Barrierearmut gelegt, sondern auch den Artenschutz berücksichtigt“, erklärt Hess und fügt hinzu „Durch Maßnahmen wie das Einrütteln statt Einrammen der Pfähle haben wir eine möglichst geringe Belastung für die Umwelt sichergestellt“. Begeistert von der neuen Mittelbrücke ist auch Jochen Gemeinhardt, Geschäftsführer der Föhr Tourismus GmbH: „Die neue Brücke ist nicht nur ein bautechnisches Meisterwerk. Vielmehr lädt sie, wie zu den touristischen Ursprüngen der Insel vor über 200 Jahren, Gäste und Einheimische zum Verweilen und Genießen ein“.

Die Verbindung von Tradition und Moderne spiegelt sich auch im Programm zur Eröffnung am 16. August 2024 wider. Nach den Festreden und dem Durchschneiden des Bandes um 11.30 Uhr finden ab 11.45 Uhr auf der neuen Mittelbrücke verschiedene Darbietungen statt. Den Anfang macht der

Presseinformation

Auftritt der Wyker Trachtengruppe. Im Anschluss präsentiert eine Föhler Hip-Hop Street Dance-Gruppe ihr Können. Nach einer kurzen Pause finden von 14 bis 16 Uhr öffentliche Brückenführungen durch die beteiligten Bauunternehmen Ramboll und HC Hagemann statt. Für die jüngeren Besucher wird um 15 Uhr ein Kinderprogramm am „Spielwal“ angeboten. Die Eröffnung klingt schließlich musikalisch mit DJ Thomas (17 bis 19 Uhr) und Live-Musik mit „Tone Fish“ (Irish Folk) von 20 bis 22 Uhr aus.

Im Rahmen der Eröffnungsfeier stellt der Föhler Fotograf Harald Bickel seine Fotoausstellung „Abriss und Neubau der Mittelbrücke“ vor. Auf der Strandmauer zwischen der Mittelbrücke und dem Musikpavillon am Sandwall präsentiert er Aufnahmen, die den Bauprozess der Mittelbrücke in ungewöhnlichen Perspektiven festhalten.

Programm der Eröffnung am 16. August 2024

ab 10 Uhr	Livemusik mit Mattis Brodersen
10:45 Uhr	Festreden Mittelbrückenvorplatz Bürgermeister Uli Hess Heinrich Rossbach, Ramboll Thorsten Saefkow, HC Hagemann Kreispräsident Frank Zahel Staatssekretärin Julia Carstens
11:30 Uhr	Durchtrennen des Festbandes
11:45 Uhr	Aufführungen Brückenplateau Wyker Trachtengruppe Hip-Hop Street Dance-Gruppe
14:00/15:00/16:00 Uhr	Öffentliche Brückenführungen mit den Firmen Ramboll und HC Hagemann Treffpunkt: Brückenvorplatz, ohne Anmeldung
15:00 Uhr	Kinderprogramm am „Brückenwal“
17:00–19:00 Uhr	Musik von DJ Thomas
20:00–22:00 Uhr	Live-Musik mit „Tone Fish“ (Irish Folk)

Presseinformation

Der Neubau der Mittelbrücke ist ein Projekt, das die Verantwortlichen der Stadt Wyk auf Föhr seit mehr als einem Jahrzehnt beschäftigt. Die alte Brücke aus den 1960er-Jahren befand sich in einem zunehmend schlechten Zustand und verursachte jährlich hohe Instandhaltungskosten. Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten sowie das Stadtbild mit der Bäderarchitektur zu bewahren, wurde im März 2021 die Planungsgemeinschaft Ramboll/b&o Ingenieure mit der Generalplanung beauftragt. Im November 2022 wurde der Firma HC Hagemann der Zuschlag für die bauliche Umsetzung erteilt. Im Januar 2023 fiel der Startschuss für den Neubau der Mittelbrücke, indem die alte Brücke zunächst abgerissen wurde. Das Projekt wird mit 90 Prozent der förderfähigen Kosten aus dem Landesprogramm Wirtschaft zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein gefördert. Die Stadt Wyk auf Föhr trägt einen Anteil von zehn Prozent an den Gesamtkosten, die bei rund zehn Millionen Euro liegen.

Fakten & Zahlen zum Neubau der Mittelbrücke:

- **Gesamtkosten:** ca. 10 Millionen Euro
- **Gesamtlänge der Brücke:** ca. 150 m
- **Gesamtlänge der Handläufe:** ca. 400 m
- **Breite Brückenkopf:** ca. 50 m
- **Breite Steg:** ca. 4 m
- **Begehbare Oberfläche:** ca. 1.500 m² (davon Brückenkopf: ca. 1.200 m²)
- **Nettobauzeit auf der Baustelle (ohne Stillstandsphasen/Pausen):** ca. 14 Monate
- **Bruttobauzeit mit Stillstandsphasen:** 20 Monate
- **Arbeitsstunden:** über 81.500 Std.
- **Verbauter Stahl:** ca. 750 Tonnen
- **Vergussbeton:** ca. 30 Tonnen (relativ wenig aus Umweltschutzgründen)
- **Anzahl der Pfähle:** ca. 40 Stück
- **Anzahl Schutzdalben:** 12 Stück

Weitere Informationen zum Neu der Mittelbrücke:

wyk.de/projekte/mittelbruecke

Bilder zur Veröffentlichung mit Nennung der Quelle:

[Alte Mittelbrücke](#) © Harald Bickel

[Abriss der alten Mittelbrücke](#) © Harald Bickel

[Vogelperspektive der neuen Mittelbrücke](#) © Harald Bickel



Presseinformation

Pressekontakt:

Ann-Kathrin Meyerhof
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Föhr Tourismus GmbH
Tel.: +49 (46 81) / 30 26
presse@foehr.de
foehr.de